

NEUERSCHEINUNGEN

Vor kurzem wurden versandt:

Das Wasserstoffperoxyd und die Perverbindungen. Von Ing. Dr. techn. Willy Machu, Mitglied des Österreichischen Patentamtes in Wien. Mit 46 Textabbildungen. 1937. XII, 408 Seiten Gr.-8°. Gewicht 925 g. RM 39.—

Das Werk füllt eine bereits sehr fühlbar gewordene Lücke in der Literatur über die aktiven Sauerstoffverbindungen aus, da über die technisch allein bedeutsamen anorganischen Perverbindungen seit 1914 keine zusammenfassende Darstellung erschienen ist. Dazu kommt noch, daß gerade in diesem Zeitraum die Entwicklung der Industrie des Wasserstoffperoxyds und seiner Derivate zur Großindustrie und die immer stärker werdende Verwendung in der Industrie, Technik, Medizin, Haushalt usw. fällt. Auch für Biologen und Mediziner haben die Perverbindungen immer größeres Interesse erlangt.

Interessenten: Anorganische und organische Chemiker, chemische Großindustrie, bes. die anorganische Industrie und Textilindustrie, Wäschereien, Bleichereien, Biologen, Mediziner, Pharmazeuten, Dozenten und Professoren an Hochschulen.

Die chromatographische Adsorptionsmethode. Grundlagen, Methodik, Anwendungen. Von Professor Dr. L. Zechmeister und Privatdozent Dr. L. v. Cholnoky, Chemisches Institut der Universität Pécs (Ungarn). Mit 45 Abbildungen. 1937. XI, 231 Seiten 8°. Gewicht 365 g. RM 14.40

Die Methode, die der Botaniker Tswett 1906 ersann, wurde namentlich in den Laboratorien von Kuhn, Karrer, von Euler, Zechmeister wieder aufgenommen, modernisiert und ausgebaut. Neuerdings ist diese Methode auch auf dem Gebiete der Vitamine und Hormone nützlich geworden. Es fehlte aber bis jetzt an einer umfassenden Darstellung dieser Methode und an einer Anleitung zu ihrer Handhabung. In dem vorliegenden Buche werden zunächst die theoretischen Grundlagen besprochen; ein längerer Abschnitt orientiert über die Einzelheiten der Methodik. In einem speziellen Teil werden die bisher zerstreut erschienenen Arbeitsvorschriften systematisch zusammengestellt. Das mit zahlreichen Abbildungen ausgestattete Buch schließt mit einem Literaturverzeichnis (über 300 Zitate).

Interessenten: Organische und physiologische Chemiker, Physiologen, Pharmakologen, Pharmazeuten und Nahrungsmittelchemiker, Pflanzenphysiologen, alle chem. Laboratorien.

Geschichte der Kredittheorien. Eine dogmenkritische Darstellung. Von Valentin F. Wagner, Basel. 1937. XVI, 521 Seiten Gr.-8°. Gew. 865 g. RM 22.50

Das Buch gibt eine umfassende Darstellung der in der volkswirtschaftlichen Literatur vertretenen Kredittheorien, von den merkantilistischen Anfängen der Doktrin bis zu den neuesten Lehrmeinungen, die heute im Mittelpunkt der Diskussion über das Problem der Dynamik stehen. Das Gewicht liegt auf der Herausarbeitung der grundlegenden Theorietypen, ohne daß deswegen das persönliche und historische Element in den Hintergrund träte. Die fundamentalen Theoriegruppen, obwohl ausschließlich nach theoretischen Merkmalen gebildet, bringen dennoch den Gang der lehrgeschichtlichen Entwicklung in ihren großen Linien zum Ausdruck. Mit dieser Ordnung des dogmenhistorischen Stoffes ist zugleich die Grundlage einer umfassenden kritischen Würdigung der dargestellten Lehrmeinungen gegeben.

Interessenten: Alle Nationalökonomien, Dozenten und Studierende, Theoretiker und Praktiker.

Österreichisches Kuratorium für Wirtschaftlichkeit.

Mitteilung Nr. 15: **Jahresbericht 1936.** Herausgegeben vom Österreichischen Kuratorium für Wirtschaftlichkeit. Mit 42 Abbildungen, 16 Tafeln und 10 Tabellen. 1936. 69 Seiten 4°. Gewicht 315 g. RM 2.70

Interessenten: Alle Abnehmer der Veröffentlichungen des Österreichischen Kuratoriums für Wirtschaftlichkeit (ÖKW-Veröffentlichungen).

Der Jahresbericht 1935 erschien als Mitteilung Nr. 12, am 10. 2. 1936.

Bestellzettel anbei

Auslieferung



In Berlin

Ⓜ

WIEN

JULIUS SPRINGER

Ein neuer Ettighoffer! Die Infanterie marschiert

Bilder aus dem Leben, Kämpfen und Sterben der
deutschen Infanterie.

Mit Zeichnungen von A. Roloff.

Kartoniert RM 0,90.

Vor kurzem erschien:

P. C. Ettighoffer Zug der Letzten

Ein Tatsachenbericht aus dem Weltkrieg, eines der
packendsten und erschütterndsten Fronterlebnisse.

Mit Zeichnungen von A. Roloff.

Aufgenommen in das »Verzeichnis der zur Beschaffung für Schüler-
büchereien (Lehrer- und Schülerbüchereien) geeigneten Bücher und
Schriften« unter Nr. 1825 (November 1936).

Kartoniert RM 1,—

In Leinen RM 1,30

Beide Werke zeigen den bekannten Kriegsschriftsteller auch
als Meister der „kleinen Form“, die das Packende seiner
Darstellungskunst noch erhöht.

Herr Kollege,
sichern Sie sich auch an diesen Werken Ettighoffers Ihren
Verkaufserfolg!

Beachten Sie das Sonderangebot!

W. Crüwell
Dortmund und Breslau

Ⓜ

Ⓜ